

Heimatspruch – „Das Burgberglied“

Mein Burgberg o Heimat, wie bist du so reich,
nichts kommt auf der Erden an Schönheit dir gleich.
Vom Bergwald umschlossen, die dunkelnen Höhn,
vom Bächlein durchflossen, das Tal wunderschön.
Die Felder und Wiesen im goldenen Schein.
Willkommen sie grüßen und laden uns ein!
Willkommen sie grüßen und laden uns ein!

Und trieb mich das Schicksal auch weit fort von hier,
mein Herz, meine Sehnsucht, bleibt immer bei dir.
Im Traum seh´ ich wieder, das Tal und die Höhn,
die heimlichen Plätze, wie waren sie schön.
Doch kommt dann die Stunde, ich kehre zurück.
Dies wäre das Schönste und Reichste vom Glück!
Dies wäre das Schönste und Reichste vom Glück!

Dem Burgberger Frauenchor gewidmet von Ernst Noack.

*(Zur Beachtung: Sängersprüche sind ohne Blatt – also
auswendig zu singen!)*